

Verband Deutscher Tischtennistrainer wählt neues Präsidium

In der vergangenen Mitgliederversammlung, die erstmalig digital in der Geschichte des VDTT durchgeführt wurde, standen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Als Präsident wurde erneut Gert Zender gewählt. Ebenso stellte sich der Amtsinhaber Frank Fürste als Vizepräsident Sport zur Wahl. Mit überwiegender Mehrheit wurde Frank Fürste als Vizepräsident Sport wiedergewählt. „Frank, als Landestrainer für Aus- und Fortbildung in Baden- Württemberg und langjähriger Vizepräsident und Beisitzer des VDTT hat einen erheblichen Anteil an der Entwicklung der Tischtennis- Lehre in Deutschland“, so der frischgewählte Präsident Gert Zender.

„Leider ist die Stelle des Vizepräsidenten Finanzen vakant geworden, da Fabian Becker aus beruflichen Gründen die Funktion nicht mehr wahrnehmen kann. Wir bedauern diesen Abgang sehr. Fabian hat unseren Verband binnen kürzester Zeit zielstrebig zu einem modern geführten Verband gemacht. Die Umstellung der Mitgliederverwaltung und der Buchführung, die Einführung neuer Formate, wie den VDTT- YouTube- Channel und Online- Meetings, aber auch der Relaunch unserer Webseite, die noch in diesem Jahr ans Netz gehen soll, trägt deutlich Fabians Handschrift“, resümiert Gert Zender die Amtsperiode von Fabian Becker.

Mit Spannung war die Wahl des Vizepräsidenten Finanzen erwartet worden. Mit großer Mehrheit setzte sich der aus Bayern stammende Michael Hagmüller gegen Wieland Speer durch. „Michael, der hauptberuflich als Referent für Vereinsservice beim bayrischen Tischtennisverband tätig ist, übt gleichzeitig die Funktion des Geschäftsführers der Bayerischen Tischtennis-Akademie aus. Es freut mich mit Frank und Michael zwei ausgewiesene Tischtennis- Experten, die sich in Deutschland in der Tischtennis- Lehre bereits einen Namen verschafft haben, im geschäftsführenden Präsidium an meiner Seite zu haben“, so Gert Zender. „Dabei ist Michael aufgrund seiner Funktion als Ressortleiter Qualifizierung und Personalentwicklung im DTTB- Ausschuss für Bildung & Forschung ein weiteres Bindeglied zum DTTB“.

Aufgrund der Wahl von Michael Hagmüller als Vizepräsident Finanzen wurde sein Beisitzer-Posten frei. Mit überwiegender Mehrheit wurde die Gesundheitsexpertin Doris Simon gewählt. „Doris ist nach der leider im vergangenen Jahr von uns gegangenen ehemaligen Vorsitzende Sabine Böttcher die zweite Trainerin im Präsidium. Sie deckt den immer wichtiger werdenden Bereich des Gesundheitssports künftig im VDTT ab“.

Wieder gewählt wurden die Beisitzer Martin Ostermann (Sportdirektor im luxemburgischen Tischtennisverband, ehemaliger Nationaltrainer in Deutschland, Italien und Luxemburg. Bindeglied des VDTT zum internationalen Tischtennisport), Markus Reiter (hessischer Ressortleiter Lehrwesen, Erst und Zweitliga- Trainer, sowie selbstständiger Vereinstrainer) sowie Holger Krützfeldt (ehemaliger Erstliga- Trainer, ehemaliges Mitglied des Leistungssportausschusses im DTTB und Gründer des VDTT-Workshops in Malente).

„Wir sind für die kommenden Jahre sowohl ehrenamtlich als auch haupt- und nebenamtlich im gesamten Team gut aufgestellt“, freut sich der wiedergewählte Präsident.

gez. VDTT 17. Juni 2021

Zum Hintergrund:

Der Verband Deutscher Tischtennis Trainer (VDTT e. V.) gehört zu den größten Trainer-Verbänden in Deutschland und besteht aus ca. 1.300 Mitgliedern. Hier sind neben den Bundes- und Landestrainer*innen eine Vielzahl selbständig arbeitender Trainer*innen sowie Nachwuchs-Trainer*innen genauso wie Vereinstrainer*innen organisiert. Der 1985 gegründete Verband hat sich zum Ziel gesetzt, das Image der Trainerinnen und Trainer in der Öffentlichkeit zu fördern und den Mitgliedern Hilfen im Alltag bei der Trainingsgestaltung und- arbeit zu bieten.

Geschäftsstelle:

Ralf Hamrik – Am Kirschbach 12 – 99428 Weimar. Nähere Informationen unter www.vdtt.de